

Inhalt

01 Neues aus der Landesgeschäftsstelle.....	2
02 Personelle Veränderungen	3
03 Stellenausschreibung Selbstvertretung und Presse -und Öffentlichkeitsarbeit.....	3
04 Heike Groß stellt sich vor	5
05 Bundesverdienstkreuz an Franz Haverkamp in Osnabrück verliehen.....	6
06 Special Olympics – Landesspiele vom 04.06 – 06.06.2025	6
07 Protesttag am 05.Mai 2025 – Neustart Inklusion - #Wirsind10Millionen.....	7
08 Alles neu macht der Mai (April geht auch...).....	7
09 Einfacher Geschlechtseintrag und Namensänderung:.....	8
Das Selbstbestimmungsgesetz.....	8
10 Neuerungen für Menschen mit Beeinträchtigungen im Überblick:	9
Was ändert sich 2025?.....	9
11 Menschen mit komplexen Behinderungen – Positionspapier der Lebenshilfe.....	9
12 Arbeitsrecht und Persönliches Budget – 2 Broschüren in leichter Sprache.....	9
13 “Wir wollen mehr“ – Film über die Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Beeinträchtigungen	9
14 Niedersächsischer Sozialpreis	10
15 Lebenshilfe Medienpreis BOBBY 2025	10
16 Kinos UCI und Lebenshilfe kooperieren zu regelmäßigen Inklusions-Vorstellungen	11
17 Zuversicht braucht Vertrauen – 17. Kinder und Jugendbericht	11
18 Das Persönliche Budget – Individualisierte Hilfen für Menschen mit nicht	11
sichtbaren Behinderungen am Beispiel von Autismus	11

Liebe Leser*innen,

der Frühling zeigt sich gerade in voller Pracht und Schönheit. Blühende Pflanzen und Sonnenschein. Das alles will gar nicht zur derzeitigen "weltpolitischen Lage" passen. Krieg, Naturkatastrophen und Autokraten. Rechtsextreme Tendenzen nehmen in Deutschland immer mehr zu.

Es wird unsere Aufgabe sein, angesichts dieser "großen Themen" unser großes Thema, die Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen noch klarer zu besetzen. Menschen mit Beeinträchtigungen haben auch weiter einen Teilhabeanspruch. Die UN-Behindertenrechtskonvention gilt auch weiterhin. Das Grundgesetz sowieso. Die Lebenshilfe Niedersachsen setzt sich für ein miteinander ein. Für unsere Demokratie. Nach dem 2. Weltkrieg gegründet, ist das unser Antrieb.

Und vielleicht hilft dabei ein Zitat, das Victor Hugo zugeschrieben wird.

„Wenn die Menschen einander nicht lieben würden, wüsste ich wirklich nicht, wozu es einen Frühling geben sollte.“

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühling und viel Spaß beim Lesen.



Mit besten Grüßen

Frank Steinsiek
(Landesgeschäftsführer)

02 | Personelle Veränderungen

Wir freuen uns sehr, dass zum 01.02.2025 Heike Groß in der Verwaltung der Landesgeschäftsstelle und Nada Zimmermann zum 01.04.2025 in der Schulverwaltung der Fachschule Heilerziehungspflege begonnen haben. Heike Groß wird sich in dieser Ausgabe vorstellen.

Leider wird uns Anke Brindöpke (Selbstvertretung) zum Ende des Monats verlassen. Wir bedanken uns sehr für die Zusammenarbeit in den letzten Monaten und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute! (FST)

03 | Stellenausschreibung Selbstvertretung und Presse -und Öffentlichkeitsarbeit

Arbeiten Sie dort, wo man Sie schätzt, fordert, fördert, respektiert und wo Ihre Arbeit einen Sinn ergibt.

Wir, die Lebenshilfe Niedersachsen, vertreten mit unseren 116 Mitgliedsorganisationen über 16.000 Mitglieder in ganz Niedersachsen. Die fachliche und politische Arbeit für Menschen mit Beeinträchtigungen in unserer Gesellschaft ist unser wichtigstes Anliegen. Getreu unserem Motto **Gemeinsam Zukunft gestalten** ist dabei die Einbeziehung von Menschen mit Beeinträchtigungen und Eltern und Angehörigen elementarer Bestandteil unserer Arbeit.

Wir suchen ab sofort

Referenten zum Thema Selbstvertretung (w/m/d) in Teilzeit (19,5 Stunden)

Ihre Aufgaben

- Verantwortlich für die inhaltliche Weiterentwicklung des Themas Selbstvertretung
- Assistenz für die Beiräte „Selbstvertreter“ und „Eltern und Angehörige“ und Bindeglied zur fachlichen Ebene in der Geschäftsstelle
- Beratung, Information und Vernetzung der 116 Mitgliedsorganisationen
- Vertretung des Themas innerhalb und außerhalb des Verbandes
- Planung, Organisation und Durchführung landesweiter Veranstaltungen

Wir suchen ab sofort

Mitarbeiter für den Bereich Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit (w/m/d) in Teilzeit (19,5 Stunden)

Ihre Aufgaben

- Kommunikationsstrategie entwickeln
- Verantwortlich für die Präsenz auf den verschiedenen Social-Media-Kanälen
- Planung von Kampagnen
- Koordinierung der Medienarbeit
- Pflege und Ausbau der Vernetzungsstrukturen mit unseren Mitgliedsorganisationen
- Erstellen von Printerzeugnissen
- Kreative Unterstützung bei der Mitgliedergewinnung für unsere Mitgliedsorganisationen
- Planung, Organisation und Durchführung landesweiter Veranstaltungen

Wir bieten

- Eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- Eine der Qualifikation und Aufgabe angemessene Vergütung in Anlehnung an den TVöD und eine betriebliche Altersversorgung
- Eine kollegiale und offene Unternehmenskultur und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten.
- Fahrradleasing als Mitarbeiter*innen Benefit

Referenten zum Thema Selbstvertretung (w/m/d)

Ihr Profil

- Identifikation mit dem Gedanken der Lebenshilfe und dem Eintreten für die Selbstbestimmung und Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen sowie Freude an der direkten Zusammenarbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen und deren Angehörigen
- Wissen, was der Unterschied zwischen Assistenz und Betreuung ist
- Ein abgeschlossenes (Fach)-Hochschulstudium der Heil- oder Sozialpädagogik oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen im Umgang mit Selbstvertreter*innen insbesondere mit geistigen Beeinträchtigungen
- Selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Organisationstalent, Moderationsfähigkeit und Humor
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung
- Ein sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen

Mitarbeiter für den Bereich Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit (w/m/d)

Ihr Profil

- Identifikation mit dem Gedanken der Lebenshilfe und dem Eintreten für die Selbstbestimmung und Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen sowie Freude an der direkten Zusammenarbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen und deren Angehörigen
- Ein abgeschlossenes (Fach)-Hochschulstudium oder eine Berufsausbildung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Medienarbeit
- Affinität und Spaß am Schreiben und im Umgang mit Social Media-Kanälen
- Kreativität und schnelles und selbstständiges Arbeiten sowie Teamfähigkeit, Organisationstalent und Humor
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung
- Ein sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen sowie den gängigen Social Media-Anwendungen

Die beiden Stellen können sowohl durch zwei Teilzeitkräfte als auch bei Eignung als Vollzeitstelle besetzt werden.

Bitte senden Sie die Bewerbungsunterlagen **ausschließlich per E-Mail** unter Angabe des möglichen Eintrittsdatums bis zum 25.04.2025 an: bewerbung@lebenshilfe-nds.de

(FST)



Die 5 Fragen an Heike Groß

Heike Groß arbeitet bei uns seit dem 01.02.2025 in der Verbandsverwaltung. Damit man sie besser kennen lernt, haben wir ihr ein paar Fragen gestellt. Hinweis: Da wir uns duzen, haben wir auch Heike Groß in dem Interview geduzt.

Was hast du bisher beruflich gemacht?

Ich habe eine Ausbildung zur Hörgeräteakustikerin abgeschlossen und weitere sechs Jahre in diesem Beruf gearbeitet. Die letzten 22 Jahre habe ich in einem Logistikunternehmen gearbeitet und war dort erst im Kundenservice und in der Reklamationsbearbeitung tätig. Die letzten 10 Jahre habe ich mit einem kleinen Team Bestände verwaltet und die Qualitätssicherung überwacht.

Was ist dir besonders wichtig an deiner Arbeit?

Es bedeutet mir viel mit und für Menschen zu arbeiten. Auch der Austausch und das gegenseitige Unterstützen im Team ist mir sehr wichtig. Viel Wert lege ich auf Verlässlichkeit und Kontinuität. Natürlich sollte auch der Spaß an und bei der Arbeit nicht zu kurz kommen.

Gibt es ein Zitat oder Motto, das dich inspiriert oder begleitet?

"Denken müssen wir sowieso, warum nicht gleich positiv?" Auch wenn es durch äußere Einflüsse manchmal nicht ganz leicht ist, versuche ich positiv zu denken. Ich bin der Meinung, dass negative Gedanken uns nur die Energie rauben und nicht konstruktiv voranbringen.

Gibt es ein besonderes Hobby oder eine besondere Leidenschaft?

Ich treibe gerne Sport in unterschiedlichen Arten, am liebsten in der Natur, an der frischen Luft. Zum Beispiel Nordic-walking oder Fahrrad fahren. Am Wochenende unternehme ich gerne etwas mit der Familie oder Freunden.

Bald ist Ostern. Gibt es bei dir ein besonderes Ritual zu Ostern?

Auch wenn meine Kinder schon fast erwachsen sind, haben wir alle immer noch Spaß an der "Eiersuche" in unserem Garten. Ein schönes Ritual ist auch das "Soleier essen" bei meinen Schwiegereltern. Hierfür werden gekochte Eier für 3 Tage in einer Salzlösung eingelegt und dann mit Essig, Öl und Senf gegessen. (FST)

05 | Bundesverdienstkreuz an Franz Haverkamp in Osnabrück verliehen



Die Osnabrücker Oberbürgermeisterin Katharina Pötter hat das Bundesverdienstkreuz an den ehemaligen Landesvorsitzenden der Lebenshilfe Niedersachsen Franz Haverkamp verliehen. Unter Anwesenheit von Weggefährtinnen und Weggefährten, Freunden und Angehörigen hob Pötter die Leistungen des Osnabrückers für die Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen hervor. Franz Haverkamp sagte in seiner Dankesrede: „Ich bin glücklich und stolz in einem Land zu leben, in dem ein Eintreten für ein gleichberechtigtes Leben aller Bürger, bei all ihrer Unterschiedlichkeit *Wert* geschätzt wird.“

Franz Haverkamp hat seit den 1990er Jahren das Geschehen der Lebenshilfe Niedersachsen geprägt. So war er Vorsitzender des Ausschusses Wohnen, seit 2001 im Landesvorstand tätig und von 2009 bis 2022 Landesvorsitzender der Lebenshilfe Niedersachsen. Dabei war ihm insbesondere die direkte Selbstvertretung von Menschen mit Beeinträchtigungen wichtig. (FST)

06 | Special Olympics – Landesspiele vom 04.06 – 06.06.2025



Die Landesspiele von Special Olympics finden in diesem Jahr vom 04.06.2025 bis zum 06.06.2025 in Hannover statt. Die Special Olympics Landesspiele sind die größte bundeslandweite Sportveranstaltung für Menschen mit geistiger und Mehrfachbeeinträchtigung.

Neben dem vielfältigen Angebot an Sportwettbewerben sollen Begegnungen ermöglicht werden und ein Raum für ein Miteinander und zum Austausch geschaffen werden. Die Lebenshilfe Niedersachsen unterstützt die Landesspiele und wird auch vor Ort sein. Mehr Informationen gibt es auf der [Homepage von Special Olympics Niedersachsen](#). (FST)

07 | Protesttag am 05.Mai 2025 – Neustart Inklusion - #WirSind10Millionen

Am 5. Mai findet der Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung statt. In diesem Jahr unter dem Motto: „Neustart Inklusion - #WirSind10Millionen“. Der Hashtag soll aufzeigen, dass in Deutschland über 10 Millionen Menschen mit Beeinträchtigung leben. Diskriminierungserfahrung und mangelnde Barrierefreiheit sind daher keine Einzelfälle. (SQ)

08 | Alles neu macht der Mai (April geht auch...)

Neues Gebührenmodell, Qualifizierungsreihe für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger und ein themenbezogener Infodienst.

Im Rahmen unserer Programmkonferenz haben wir intensiv über unsere Angebote, Planungssicherheit und neue Ideen gesprochen. Gerne möchten wir Ihnen heute einige wichtige Neuerungen vorstellen.

Gebührenmodell – gemeinsam Seminare möglich machen

Damit wir künftig mehr Seminare für pädagogische Mitarbeitende tatsächlich durchführen können – und nicht wegen zu weniger Anmeldungen absagen müssen – haben wir unser Preismodell überarbeitet. Die Teilnahmegebühr pro Seminartag bleibt weiterhin bei 210 Euro.

Neu ist ein zweiter Preis, der dann gilt, wenn sich zwar nicht die volle Mindestteilnehmeranzahl, aber mindestens sieben Personen anmelden. Dieser Preis ermöglicht es uns, das Seminar kostendeckend durchzuführen – und Ihnen, das gewünschte Angebot trotzdem wahrnehmen zu können.

Mit diesem Modell möchten wir Ihnen mehr Planungssicherheit geben und gleichzeitig Transparenz schaffen: Wenn sich ausreichend Teilnehmende für den kostendeckenden Preis finden, kann das Seminar auch mit einer kleineren Gruppe stattfinden.

Sie können uns dabei unterstützen, indem Sie die Seminare weiterempfehlen oder gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen teilnehmen. So helfen Sie mit, dass gute Inhalte nicht an einer zu kleinen Anmeldezahl scheitern – und ermöglichen sich selbst und anderen wertvolle Fortbildung.

Neue Qualifizierungsreihe für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger in der Eingliederungshilfe

Im Herbst starten wir eine neue Qualifizierungsreihe für Menschen, die neu in der Eingliederungshilfe tätig sind.

Die Reihe umfasst:

- Vier feste Tage zu den Themen Menschenbild, Haltung und Grundlagen pädagogischen Handelns
- Zwei weitere Tage, die frei wählbar sind aus unserem Seminarprogramm zum ressourcenorientierten Umgang mit Beeinträchtigungsbildern

Nach Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat der Akademie.

Unser neuer Verteiler – themenbezogen und punktgenau

Ein weiteres Ergebnis der Programmkonferenz: Wir möchten unseren Verteiler neu aufbauen und Ihnen künftig gezielt Hinweise auf Seminare senden – abgestimmt auf Ihre Interessen.

Dazu können Sie auf unserer Website angeben, welche Themen für Sie relevant sind. Wir melden uns nicht regelmäßig mit Angeboten, sondern maximal alle zwei Monate oder anlassbezogen.

[Hier](#) geht es zur Auswahl Ihrer Interessensgebiete (AW)

09 | Einfacher Geschlechtseintrag und Namensänderung: Das Selbstbestimmungsgesetz

Mit dem Selbstbestimmungsgesetz (SBGG) sind die Verfahren zur Änderung des Geschlechtseintrags und der Vornamen für trans*, intergeschlechtliche und nicht-binäre Menschen vereinfacht und vereinheitlicht worden. Seit dem 1. November 2024 können Personen durch eine einfache Selbstauskunft beim Standesamt ihre Angaben ändern lassen, ohne dass medizinische Eingriffe erforderlich sind.

Nachfolgend haben wir Informationen zusammengestellt, die darauf ausgelegt sind, das Gesetz für verschiedenen Zielgruppen verständlich zu machen und den Zugang zu Informationen zu erleichtern:

Der Paritätische bietet eine Broschüre in leichter Sprache, die das Selbstbestimmungsgesetz erklärt und wichtige Informationen dazu bereitstellt:

[241126 LS Selbstbestimmungsgesetz.pdf](#)

Weiterhin hat der Paritätische Gesamtverband anlässlich des Tages für die Sichtbarkeit von trans* Personen am 31. März eine Aktualisierung seiner dreiteiligen Broschüren Reihe „Geschlechtliche Vielfalt in der Kinder- und Jugendhilfe - inter* und trans* Kinder und Jugendliche“ veröffentlicht.

[Geschlechtliche Vielfalt in der Kinder- und Jugendhilfe inter* und Trans* Kinder 0-6 Jahre](#)

[Geschlechtliche Vielfalt in der Kinder- und Jugendhilfe inter* und trans* Kinder 6-12 Jahre](#)

[Geschlechtliche Vielfalt in der Kinder- und Jugendhilfe inter* und trans* Jugendliche](#)

Die [Deutsche Gesellschaft für Trans*- und Inter*geschlechtlichkeit e.V.](#) (dgti) hat eine Broschüre mit dem Titel "Selbstbestimmungsgesetz verstehen", die speziell für Kinder, Jugendliche, Eltern und Sorgeberechtigte geschrieben wurde.

[Broschuere-Selbstbestimmungsgesetz-verstehen.pdf](#)

[Bundesverband Trans](#) stellt ebenfalls ein Heft in einfacher Sprache zur Verfügung, das die Begriffe Trans-Geschlechtlichkeit und nicht-binär erklärt und Informationen zum Selbstbestimmungsgesetz bietet:

[Mehr Selbst-Bestimmung für trans, inter und nicht-binäre Menschen Infos zum Selbst-Bestimmungsgesetz](#) (US)

10 | Neuerungen für Menschen mit Beeinträchtigungen im Überblick: Was ändert sich 2025?

Die Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V. hat die Veränderungen für Menschen mit Beeinträchtigung auf ihrer Homepage zusammengefasst.
[Hier geht's zu den Neuerungen](#) (SQ)

11 | Menschen mit komplexen Behinderungen – Positionspapier der Lebenshilfe

Die Bundesvereinigung Lebenshilfe hat ein Positionspapier zum Thema "Menschen mit komplexen Behinderungen" herausgebracht. Sie finden das Papier [hier](#) .
Weitere Informationen sind auch auf der [Homepage der Bundesvereinigung](#) zu finden. (FST)

12 | Arbeitsrecht und Persönliches Budget – 2 Broschüren in leichter Sprache

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) hat zwei Broschüren in leichter Sprache veröffentlicht:
[Arbeits-Recht – Informationen für Arbeit-Nehmer](#)
[Das Persönliche Budget](#)

Die Broschüren können jeweils über einen Klick auf den Titel heruntergeladen werden.
Weitere Broschüren und Präsentationen finden Sie hier:
[Publikationen in Leichter Sprache - BMAS](#)

(FST)

13 | "Wir wollen mehr" – Film über die Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Beeinträchtigungen



In der ARD-Mediathek gibt es einen Film über die Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen im Bereich Arbeit. Der Film ist [hier](#) zu finden. (FST)

14 | Niedersächsischer Sozialpreis

Noch bis zum 30.04.2025 besteht die Möglichkeit sich für den Niedersächsischen Sozialpreis zu bewerben.

„Der Sozialpreis der niedersächsischen Wirtschaft, auch Niedersächsischer Sozialpreis, wird von der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege in Niedersachsen e.V. und den Unternehmerverbänden Niedersachsen e.V. gestiftet.

Gesellschaftlich engagierte Unternehmen und gemeinnützige Organisationen soll durch den Preis ein besonderer Dank und Anerkennung ausgesprochen werden.

Die Kategorien sind:

- Sozial am Arbeitsplatz
- Sozial für das Gemeinwesen
- Mehrwert durch Vielfalt

[Hier](#) der link zum Sozialpreis (SQ)

15 | Lebenshilfe Medienpreis BOBBY 2025

Die Bundesvereinigung der Lebenshilfe e.V. hat am 21. März anlässlich des Welt-Down-Syndrom-Tages ihre diesjährigen BOBBY-Medienpreisträger bekannt gegeben. In diesem Jahr erhalten der ARD-Sportexperte Frank Busemann und die Geschwister Marian und Tabea Mewes mit ihrem Instagram-Kanal #notjustdown den Medienpreis, weil sie sich für Inklusion einsetzen und Menschen mit Beeinträchtigung in der Öffentlichkeit sichtbar machen.

Ulla Schmidt, Bundesvorsitzende der Lebenshilfe und Bundesministerin a.D., wird die Ehrung im Rahmen der Mitgliederversammlung am 14. November 2025 in Berlin vornehmen. Der BOBBY ist nach seinem ersten Preisträger Bobby Brederlow benannt, einem 2024 verstorbenen Schauspieler mit Down-Syndrom.

Der Lebenshilfe-Preis wird seit 1999 vergeben.

Wie der Alltag eines jungen Mannes mit Down-Syndrom (auch Trisomie 21 genannt) aussieht, welchen Spaß er am Leben hat, aber auch welche Widerstände er überwinden muss, zeigen Marian und Tabea Mewes auf ihrem Instagram-Kanal #notjustdown.

Frank Busemann eroberte 1996 mit dem Gewinn der olympischen Silbermedaille im Zehnkampf die Herzen der Leichtathletik-Fans, heute steht er regelmäßig auch bei Wettbewerben von Menschen mit geistiger Beeinträchtigung vor der Kamera. So hat er zahlreiche einfühlsame Interviews bei den Weltspielen der Special Olympics 2023 in Berlin geführt. Zudem ist er seit 2014 ehrenamtlicher Botschafter von „Special Olympics Deutschland.“ (Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.)

Wir gratulieren ganz herzlich! (SQ)

16 | Kinos UCI und Lebenshilfe kooperieren zu regelmäßigen Inklusions-Vorstellungen

„Wir glauben an die verbindende und Gemeinschaft stiftende Kraft eines gemeinsamen Kinoerlebnisses, sind uns jedoch bewusst, dass die typische Kinoumgebung für Menschen mit Autismus, sensorischen Schwierigkeiten oder Lernbehinderungen schnell überfordernd sein kann. Aus diesem Grund sind unsere regelmäßig stattfindenden Inklusionsvorstellungen für uns eine wichtige Initiative, um Inklusion mit unseren Mitteln zu fördern und Kino für alle zugänglich zu machen“, sagt Ramon Biarnes, Managing Director Southern & Northern Europe der Odeon Cinemas Group.

In den Inklusions-Vorstellungen kann sich jeder Gast bei gedimmtem Licht und reduzierter Lautstärke trotz Sitzplatzbuchung frei im Saal bewegen und den Film so erleben, wie es für ihn individuell am entspanntesten ist. Die Vorstellung ist werbefrei, so dass wirklich nur die Geschichte des Films im Mittelpunkt steht.“

(Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.) (SQ)

17 | Zuversicht braucht Vertrauen – 17. Kinder und Jugendbericht

Die Bundesregierung ist gemäß § 84 SGB VIII verpflichtet, dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat in jeder Legislaturperiode einen „Bericht über die Lage junger Menschen und die Bestrebungen und Leistungen der Jugendhilfe“ vorzulegen und dazu Stellung zu nehmen.

Mit der Ausarbeitung des Berichts wird jeweils eine unabhängige Sachverständigenkommission beauftragt. Jeder dritte Kinder- und Jugendbericht soll darüber hinaus einen Überblick über die Gesamtsituation der Kinder- und Jugendhilfe und die Lage der jungen Generation geben. Der 17. Kinder- und Jugendbericht ist ein solcher Gesamtbericht, der zudem ein besonderes Augenmerk auf die beiden Aspekte „Aufwachsen in Krisen“ und „Aufwachsen in einer diversen Gesellschaft“ legt.

Der 17. Kinder- und Jugendbericht, der bereits am 18. September 2024 veröffentlicht wurde, trägt den Titel „Zuversicht braucht Vertrauen“. Eine zentrale Erkenntnis: Die heutige junge Generation ist die diverseste, die es je gab. Trotz vielfältiger Herausforderungen, wie der Klimakrise und den Folgen der Pandemie, blicken viele junge Menschen positiv in die Zukunft. Auch die Lebenssituation von Menschen mit Behinderung wird in einem Abschnitt des Berichts analysiert und betrachtet (17. Kinder- und Jugendbericht, S. 206ff.).

Den ausführlichen Bericht sowie eine Übersicht über die zentralen Aussagen und Empfehlungen des Berichts können Sie [hier](#) herunterladen. (US)

18 | Das Persönliche Budget – Individualisierte Hilfen für Menschen mit nicht sichtbaren Behinderungen am Beispiel von Autismus

Am 24. Juni 2025 lädt Landesbeauftragte für Menschen Behinderung, Frau Annetraud Grote, zum digitalen Fachtag zum Persönlichen Budget für Menschen mit nicht sichtbaren Behinderungen, am Beispiel von Autismus, ein.

Die Veranstaltung findet in der Zeit von 9:00 Uhr – 16:30 Uhr statt.

Gemeinsam mit dem Niedersächsischen Bündnis Persönliches Budget und Budget für Arbeit/Ausbildung, dem Mittendrin e. V. und dem Zentrum für Autismus und Inklusion

(ZAK Germany) wurde eine interessante Tagesordnung zusammengestellt. Die Veranstaltung legt besonderen Wert auf nicht sichtbare Behinderungen und die Bedarfe für ein Persönliches Budget. Sie richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeitende von Leistungsträgern und Leistungserbringenden sowie an alle Interessierten. [Hier](#) finden Sie das Programm sowie [hier](#) das Anmeldeformular. (US)

Wenn Sie unseren Infodienst nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#). Automatisch öffnet sich eine E-Mail, die Sie nur noch versenden müssen. Ihre Daten werden dann automatisch aktualisiert.

Herausgeber

Lebenshilfe Landesverband
Niedersachsen e.V.
Nordring 8 G
30163 Hannover

Redaktion

Frank Steinsiek (FST) (V.i.S.d.P.)
Sandra Queer (SQ)
Ulrike Seyfang (US)
Agnes Wörner (AW)

Service

Telefon: 0511 . 909 257 - 00
Fax: 0511 . 909 257 - 11
landesverband@lebenshilfe-nds.de
Auflage: 1.800 Stück